

# WIE KOMMT DER MENSCH IN DIE KI?

Menschzentrierte Digitalisierung

Referentinnen: Anja Brückner, Franziska Hein-Pensel, Sabine Hartig





### WAS IST "MENSCHZENTRIERTE DIGITALISIERUNG"?



#### **Fokuspunkt**

**Digitalisierungsinitiativen** werden mit dem Fokus auf den Menschen entworfen



### **Technologische Ausrichtung**

Technologie entspricht den Bedürfnissen, Fähigkeiten und dem Verhalten der Mitarbeitenden und nicht umgekehrt

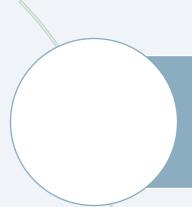


### Zielsetzungen

Verbesserung der Arbeitsbedingungen; Steigerung der Effizienz; Erhöhung der Zufriedenheit am Arbeitsplatz



### BEDINGUNGEN FÜR TECHNOLOGIE EINSATZ



### Einhaltung ethischer Standards und Berücksichtigung sozialer Auswirkungen

- Vermeiden von Diskriminierung
- Fördern von Inklusivität

# Aktive Einbindung von EndnutzerInnen in Entwicklungsprozess Wertschätzung

• Nachhaltige Lösungen



## MOTIVATION





### LEUCHTTURMPROJEKT

### SofA Projekt von Weidmüller

#### Projekt aus Sicht als Auszubildende

"[...] Wann hat man sonst schon die Möglichkeit, nach zwei Monaten im Unternehmen etwas dem Vorstand zu präsentieren." (Maja Schmidt, Teilnehmerin und Moderatorin)

#### Langfristiger Gewinn aus dem Projekt

"[...] selbstsicherer geworden und habe **neue Arten des Präsentierens** kennen gelernt. [...] Gleichzeitig haben wir gelernt, als **Team zu arbeiten** und Aufgaben zu verteilen. [...]." (Maja Schmidt, Teilnehmerin und Moderatorin)

#### Highlight

"Wir alle wurden bei den anfänglichen Präsentationen und der Abschlusspräsentation gefilmt, um einen **Vorher-Nachher-Effekt** zu erleben. Diese sichtbare Entwicklung anschließend zu sehen war absolut beeindruckend. Jeder von uns hat eine Verbesserung wahrgenommen, das war wirklich ein Wow-Effekt." (Maja Schmidt, Teilnehmerin und Moderatorin)





### CDR-Strategie als Framework für menschzentrierte Digitalisierung

Digitalisierungsinitiative und Vorgehen systematisieren

Mitarbeitendenmitbestimmung steigern

Projektkommunikation



### **Corporate Digital Responsibility (CDR)**

#### Definition:

Verantwortung im Umgang mit Daten und Technologien mit dem Ziel, gesellschaftlichen und unternehmerischen Nutzen zu steigern

- freiwilliger Beitrag der Unternehmen zur positiven Gestaltung der digitalen Gesellschaft, orientiert an Nachhaltigkeit und dem Aufbau von Vertrauen in die Digitalisierung
- 2018: BMJ startet die CDR-Initiative für verantwortungsvolles digitales Unternehmertum



### **Corporate Digital Responsibility**

- **CDR Building Bloxx** bietet Framework für Einsteiger als auch Fortgeschrittene an
- Jeder Building Block enthält:
  - o Beschreibung
  - Stakeholder
  - Kriterien und Guidelines
  - Handlungsempfehlungen
  - Existierende Prozesse und Standards





CDR-Strategie als Framework für menschzentrierte Digitalisierung

### Digitalisierungsinitiative und Vorgehen systematisieren

Mitarbeitendenmitbestimmung steigern

Projektkommunikation



### MENSCHLICH PRAKTISCHE ANSÄTZE

- Digitalisierungsprojekt kann organisatorisch in vier Schritte aufgegliedert werden:
  - 1. Ziel festlegen
  - 2. Produktionsprozesse bewerten und auswählen
  - 3. Anforderungen beschreiben und digitales Hilfsmittel finden
  - 4. Digitales Hilfsmittel implementieren, testen und ausrollen



### PRAKTISCHE ANSÄTZE NTELLIGENT

### Vorgehen systematisieren

Digitalisierungsprojekt kann organisatorisch in vier Schritte aufgegliedert werden:

### 1. Ziel festlegen

- Veröffentlichungen über multiple Kanäle
- Ideenwettbewerbe zur Digitalisierung
- Vorleben des Digitalisierungsgedankens
- Zukunftskonferenzen
- **-** ...
- 2. Produktionsprozesse bewerten und auswählen
- 3. Anforderungen beschreiben und digitales Hilfsmittel finden
- 4. Digitales Hilfsmittel implementieren, testen und ausrollen



- Digitalisierungsprojekt kann organisatorisch in vier Schritte aufgegliedert werden:
  - 1. Ziel festlegen
  - 2. Produktionsprozesse bewerten und auswählen
    - Workshopmethoden zur IST-Analyse: World Café und Open Space
    - Befragungen (anonym oder persönlich)
    - Ideenwettbewerb
    - Planungstisch oder Virtual Reality
    - **...**
  - 3. Anforderungen beschreiben und digitales Hilfsmittel finden
  - 4. Digitales Hilfsmittel implementieren, testen und ausrollen



- Digitalisierungsprojekt kann organisatorisch in vier Schritte aufgegliedert werden:
  - 1. Ziel festlegen
  - 2. Produktionsprozesse bewerten und auswählen
  - 3. Anforderungen beschreiben und digitales Hilfsmittel finden
    - Workshops mit Mitarbeitern zur Anforderungsanalyse (World Café)
    - Exkursionen zu Messen oder Herstellern (mit Projektteam)
    - Befragungen
    - Demonstrator-Arbeitsplätze
    - ...
  - 4. Digitales Hilfsmittel implementieren, testen und ausrollen



### MENSCHLICH PRAKTISCHE ANSÄTZE NTELLIGENT

- Digitalisierungsprojekt kann organisatorisch in vier Schritte aufgegliedert werden:
  - 1. Ziel festlegen
  - Produktionsprozesse bewerten und auswählen
  - Anforderungen beschreiben und digitales Hilfsmittel finden
  - Digitales Hilfsmittel implementieren, testen und ausrollen
    - Prototypentest
    - Schulungen
    - Planungstisch oder Virtual Reality Abbildungen



CDR-Strategie als Framework für menschzentrierte Digitalisierung Digitalisierungsinitiative und Vorgehen systematisieren

### Mitarbeitendenmitbestimmung steigern

Projektkommunikation





### Mitbestimmung durch erweiterte betriebsöffentliche Debatten steigern

- Ziel: Austausch von Meinungen und gemeinsames Lernen
- Kleingruppenarbeit, World Café, Diskussionsveranstaltungen
- Praxisbeispiel: Betriebslandkarte erstellen (IG Metall Nordrhein-Westfalen 2016)
- Auch hier gilt: vorab kommunizieren, was mit den Ergebnissen der Gruppenarbeit passiert

### Mitbestimmung modernisieren

- Eindeutige Rechtsansprüche vermitteln
- Mitwirkung ermöglichen bei Änderung des Arbeitsplatzes, Arbeitsablauf oder Arbeitsumgebung (z.B. Homeoffice)
- Beratungsangebote für Betriebsräte mit technischem Know-How



### MENSCHLICH INTELLIGENT PRAKTISCHE ANSÄTZE

#### Betriebsräte als Akteure im Innovationsprozess



Betriebsräte als Innovationspromotoren können helfen, identifizierte aber noch nicht realisierte Innovationspotenziale zu nutzen



Mitbestimmung schwankt zwischen Schutz der Beschäftigten vor negativen Innovationsfolgen und der Initiierung und der Beschleunigung von Innovationsprozessen

Innovationspromotoren von zentraler Bedeutung für die Umsetzung von Innovation in Erwerbsorganisationen »Wie entsteht wirtschaftlicher Fortschritt?« Promotoren = Personen, die Innovationsprozess aktiv und intensiv fördern

**Lösung**: Betriebsratsarbeit professionalisieren und adäquate Formen ihrer Unterstützung (weiter-)entwickeln

Anforderungen an Betriebsräte führen zu Spannungsverhältnis: Kompetenzgewinn vs. Überforderungsrisiko

#### Typologie von Betriebsräten anhand ihrer Einbindung in den Innovationsprozess

#### Statische Perspektive

- 1. Nicht einbezogen
- 2. Defizitär informiert
- 3. Umfassend informiert
- 4. Ambitionierte Mitgestalter
- 5. Machtvolle Mitgestalter

**Durch Ausbildung zum** Innovationspromotor haben sich 3 Typen von Betriebsräten entwickelt

#### **Prozessuale Perspektive**

- 1. Der aktivierte Betriebsrat
- 2. Der gestaltende Betriebsrat
- 3. Der professionalisierte Betriebsrat



CDR-Strategie als Framework für menschzentrierte Digitalisierung

Digitalisierungsinitiative und Vorgehen systematisieren

Mitarbeitendenmitbestimmung steigern

### Projektkommunikation



### MENSCHLICH PRAKTISCHE ANSÄTZE

### **Change Communication**

- Kommunikation Digitalisierungsvorhaben = Kommunikation großer Veränderung
- "Wenn du etwas so machst, wie du es seit zehn Jahren gemacht hast, dann sind die Chancen groß, dass du es falsch machst." (Charles Kettering) --> gilt auch für Kommunikation
  - ---> Digitalisierungsvorhaben sind vernetzte und agile Vorhaben
  - ---> brauche entsprechend agile Kommunikationskonzepte

Leitfrage: Wie sollten KI-/Digitalisierungsprojekte kommuniziert werden? (Wann, mit wem, mit welchen Methoden,...)



### MENSCHLICH PRAKTISCHE ANSÄTZE INTELLIGENT

### Change Communication / Kommunikationswege

#### Ziel:

- Ängste gegenüber neuen Technologien nehmen
- Aktive Einbindung in den Veränderungsprozess

Abwärts gerichtet	Aufwärts gerichtet	Interaktiv
Zeitschriften u. Broschüren	Mitarbeitendenbefragung	Social Networks
Aushang	Betriebliches Vorschlagwesen	Mitarbeitenden-App
Rundschreiben	Internes Beschwerdemanagement	Instant Messaging
Intranet, Podcast, Video		(Micro-)Blogs / Foren
E-Mail / Newsletter		Wiki
Mitarbeiter- /Projekthandbuch		Management by walking- around
Unternehmensrichtlinie		



#### Interaktive Methoden - Gamification

- Gerade bei fehlender Motivation der Mitarbeitenden niederschwellige Methoden notwendig
- Aktiv Vorteile und Hindernisse interaktiv testen (Führungskräfte od. Mitarbeitende)



- Ähnlich wie Unternehmensplanspiele, ausgerichtet auf Umsetzung Digitalisierungsprojekte
  - Einbezug mehrerer Sichtweisen --> Welche Strategie führt zu Erfolg?
  - Bsp. Kostenfreies Angebot durch Mittelstand Digital Kaiserslautern https://digitalzentrumkaiserslautern.de/unser-angebot/weiterbildung/planspiel-analog



# FAZIT







### **VIELEN DANK!**

#### KONTAKT

Name Titel

Tel:+49 341 9733430

Email: kmi-project@infai.org



Das Forschungs- und Entwicklungsprojekt KMI wird im Rahmen der Fördermaßnahme "Zukunft der Arbeit: Regionale Kompetenzzentren der Arbeitsforschung – Künstliche Intelligenz" im Programm "Innovationen für die Produktion, Dienstleistung und Arbeit von morgen" des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert und vom Projektträger Karlsruhe (PTKA) betreut.



GEFÖRDERT VOM

